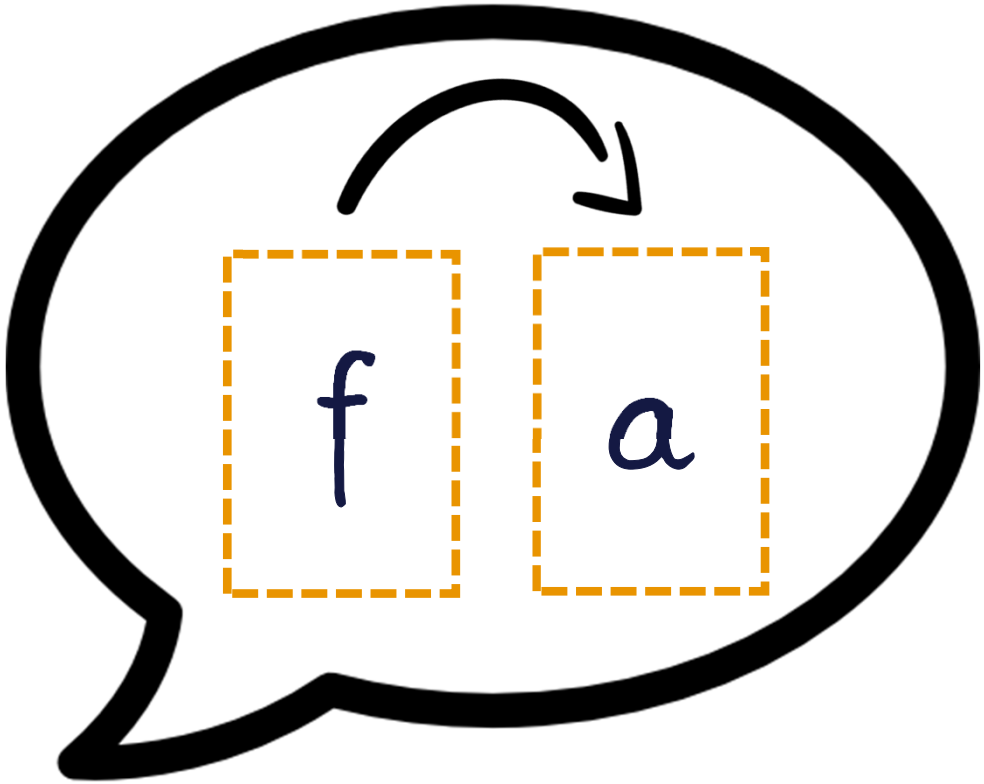
Konsonanten schwingen

Schuleingangsphase

10-20 Minuten

Benötigtes Material:

- ✓ Buchstabenkarten zum Ausschneiden



© Leibniz Universität Hannover | Mayer, 2024

Konsonanten schwingen

Schuleingangsphase **10-20 Minuten**

#Lautsynthese #Artikulation

Ziel(e):

Die SuS erlernen das phonologische Rekodieren als Basis für die Automatisierung des Leseprozesses und üben dieses über die Verbindung von Frikativen sowie Nasalen mit Vokalen.

Fähigkeit(en) im Fokus:

- Phonologisches Rekodieren
- Synthese von aufeinandertreffenden Lauten

Sozialform(en):

- Einzel- oder Partnerarbeit

Differenzierung:

- Die Schwierigkeit kann durch eine Verlängerung der zu schwingenden Silben zu Zwei-, Drei- und Mehrsilbern gesteigert werden, sodass die SuS mehrere Schwünge durchführen.

Methode:

- Vor dem Kind werden in etwa einem Meter Abstand die Buchstabenkarten ausgelegt: Auf der einen Seite ein Konsonant, auf der anderen Seite ein Vokal.
- Das Kind zeigt auf den Buchstaben links, artikuliert dauerhaft und schwingt den Arm zu einem der Vokale und synthetisiert die beiden Laute zu einer Silbe.

Variante:

- Auf die Finger der linken Hand werden Frikative oder Nasale geschrieben und auf die Finger der rechten Hand die Vokale. Das Kind streckt einen Finger der linken Hand aus, artikuliert den entsprechenden Laut und führt den Finger artikulierend an einen Finger der rechten Hand.

Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Während der Artikulation der Laute sollte darauf geachtet werden, dass die Laute lautgetreu ausgesprochen werden.
- **Bei Mehrsprachigkeit:** Die Methode kann im Klassenverbund oder in der Einzelförderung eingesetzt werden. Es besteht die Möglichkeit, im Tempo, im Wechsel zwischen den Vokalen und in der Anzahl der Konsonanten zu variieren.

© Leibniz Universität Hannover | Mayer, 2024